

## Mitmachen beim Gospelprojekt!

**BAD SCHWARTAU.** Die Kirchengemeinde Schwartau lädt zum Gospelprojekt ein: vier Wochen lang mitsingen, proben und am Ende einen Gospel-Gottesdienst aufführen. Auf dem Programm stehen vor allem Lieder aus dem Gospel-Oratorium „Messiah“ von Tore Aas. Die Proben sind an den Donnerstagen, 5., 12., 19. und 26. Februar, jeweils von 19 bis 20.30 Uhr. Einen

Probentag gibt es am Sonnabend, 28. Februar, von 10 bis 14 Uhr, und die Aufführung ist am Sonntag, 1. März, ab 10.30 Uhr. Proben und Aufführung finden in der Christuskirche, Auguststraße 48, statt. Wer teilnehmen möchte, meldet sich bis Dienstag, 3. Februar, bei Kantorin Hedwig Geske unter [hedwig.geske@kirche-schwartau.de](mailto:hedwig.geske@kirche-schwartau.de) oder unter Tel. 0151/12425381 an.

### Geschäftswelt

– Anzeige –

## O. C. Katre Schmuck

Gold-Ankauf, Silber-Ankauf, Luxusuhren-Ankauf

Nichts versinnbildlicht die Liebe zweier Menschen so passend wie ein Ring. Seine Unendlichkeit steht für das Versprechen der ewigen Verbundenheit.

Wenn, es um das Symbol der Ehe geht, ist Hakan Emektar ein kompetenter Ansprechpartner.

Der Inhaber des Fachgeschäftes O.C. Katre in der Mühlenstraße 19 führt eine der größten Kollektionen in Lübeck. Darf es glamourös, edel oder doch lieber dezent sein? So unterschiedlich wie die Geschmäcker der Kunden, sind auch die angebotenen Eheringe. „Wir führen Ringe aus Gold, Silber, Platin und Palladium“, sagt



Hakan Emektar, der sich viel Zeit nimmt, um gemeinsam mit den Eheleuten eine passende Exemplar zu finden.

Gerne setzen der Inhaber und sein Team auch spezielle Kundenwünsche um. Der Fingerabdruck oder eine handschriftliche Widmung des Ehepartners auf der Innenseite machen jeden Ring zum ganz besonderen Unikum. Dazu passende Ketten oder Armbänder komplett-

ieren den geschmackvollen Hochzeitschmuck.

Neben Goldankauf führt die Meisterwerkstatt auch Umarbeitung von Schmuck und Reparaturen perfekt aus, damit Schmuckstücke ganz genau zu den Vorstellungen der Kunden passen.

**O.C. Katre**  
Mühlenstraße 19  
23552 Lübeck  
☎ 0451/98 98 929  
[www.luebeck-trauringe.de](http://www.luebeck-trauringe.de)

# Ein Feuerwehrleben im Zeichen des Ehrenamtes

Wolfgang Steen wechselt in die Ehrenabteilung der FF Arfrade.

**ARFRADE.** Der Start in das neue Jahr 2026 war für die Freiwillige Feuerwehr Arfrade ein ganz besonderer Moment. Neben dem traditionellen gemeinsamen Jahresauftakt stand ein Ereignis im Mittelpunkt, das von großer Wertschätzung und Dankbarkeit geprägt war: Brandmeister Wolfgang Steen wurde feierlich aus dem aktiven Feuerwehrdienst verabschiedet und in die Ehrenabteilung übernommen.

Grundlage für diesen Schritt ist die gesetzliche Regelung, nach der Feuerwehrangehörige am Ende des Jahres, in dem sie ihr 67. Lebensjahr vollenden, aus dem Einsatzdienst ausscheiden. Für Wolfgang Steen endete damit eine außergewöhnlich lange und engagierte aktive Laufbahn – jedoch keineswegs seine Verbundenheit zur Feuerwehr.

Rund 40 Gäste versammelten sich im Feuerwehrgerätehaus Arfrade, um diesen besonderen

Anlass gemeinsam zu feiern. Kameradinnen und Kameraden aus allen Stockelsdorfer Wehren, der Freiwilligen Feuerwehr Eutin sowie der 9. Feuerwehrbereitschaft des Kreisfeuerwehrverbandes Ostholstein ließen es sich nicht nehmen, Wolfgang Steen persönlich zu gratulieren. In kameradschaftlicher Atmosphäre bei Grillwurst und Fruchtpunsch blickten sie auf ein beeindruckendes Feuerwehrleben zurück.

Wolfgang Steen trat am 1. Mai 1976 in die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Arfrade ein. In fast 50 Jahren Feuerwehrdienst prägten zahlreiche Stationen seinen Weg: Über die Wehren Stockelsdorf, Lübeck-Vorwerk, Beschendorf und Eutin führte ihn sein Engagement schließlich im Jahr 2012 zurück in seine Heimatwehr nach Arfrade. Dort war er fast zehn Jahre lang im Amt des stellvertretenden Ortswehrliegers.

Während seiner aktiven Zeit absolvierte Brandmeister Steen eine Vielzahl an Aus- und Weiterbildungen und trug in unterschiedlichen Funktionen große Verantwortung. Besonders hervorzuheben ist seine Tätigkeit als



Brandmeister Wolfgang Steen von der Feuerwehr Arfrade beim letzten aktiven „Löscheinsatz“ am Neujahrstag. Foto: FF Arfrade

Zugführer der 9. Feuerwehrbereitschaft des Kreisfeuerwehrverbandes Ostholstein.

In ihren Dankesworten würdigte Stockelsdorfs Bürgermeisterin Julia Samtleben die außergewöhnlichen Verdienste von Wolfgang Steen: „Die Gemeinde Stockelsdorf ist Wolfgang Steen zu großem Dank für sein jahrzehntelanges, ehrenamtliches

Engagement verpflichtet. Auch wenn er künftig nicht mehr aktiv im Einsatzdienst steht, bleiben sein umfangreiches Fachwissen und seine Erfahrung den Wehren weiterhin beratend erhalten. Ich wünsche Wolfgang einen schönen Feuerwehrruhestand und freue mich, ihn in unserer Ehrenabteilung bestimmt noch häufig wiederzutreffen.“

## Steuern? Wir machen das.

VLH.

Beratungsstellenleiterin:  
**Mareike Larissa Falk**  
Segeberger Str. 3-5  
23617 Stockelsdorf  
[mareike.larissa.falk@vlh.de](mailto:mareike.larissa.falk@vlh.de)  
[www.vlh.de/bst/2907/](http://www.vlh.de/bst/2907/)  
☎ 0451/70 755 755

[www.vlh.de](http://www.vlh.de) Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 SStbG

## Kulturabend begeisterte Gäste und brachte Spenden ein

**STOCKELSDORF.** Über 70 Besucherinnen und Besucher nahmen im Dezember an einem Kulturabend teil, der ganz im Zeichen von Kunst, Gemeinschaft und sozialem Engagement stand. Mittelpunkt des Abends

war eine multimediale Präsentation des Klassikers „Der kleine Lord Fauntleroy“, dargeboten von Lydia Fischer und Benjamin Kernen, die viele von ihren Auftritten beim Piraten-Open-Air in Grevesmühlen kennen.

Das Publikum verfolgte die außergewöhnliche Inszenierung aufmerksam und begeistert. Die moderne mediale Umsetzung verlieh dem klassischen Stoff eine besondere Atmosphäre und sorgte für einen kurzweiligen und zugleich berührenden Abend. Mit dabei waren auch die Schülerinnen und Schüler einer Abschlussklasse der Gerhart-Hilgendorf-Schule sowie Vertreter des Gemeinnützigen Bürgervereins Stockelsdorf von 1977.

Zum Abschluss des Abends übergab Karl-Ludwig Tretau vom Arbeitskreis Kultur eine Spende in Höhe von 350 Euro aus dem Erlös des Abends an den 2. Stellvertretenden Vorsitzenden des Vereins Tierschutz Lübeck & Umgebung Kay Bröder. Mit dieser Spende soll die wichtige Arbeit des Vereins zum Wohl der Tiere in der Region unterstützt werden.



Lydia Fischer (v.li.) und Benjamin Kernen freuten sich im Rahmen der Lesung über die Spende von Karl-Ludwig Tretau vom Arbeitskreis Kultur an den Tierschutzverein Lübeck & Umgebung, für den Kay Bröder vor Ort war. Foto: hfr

### ANZEIGE

## Sommerwind am Meer

Seit mehr als vierzig Jahren lebt Elisabeth K. in ihrem kleinen roten Backsteinhaus am Rande der Lübecker Bucht. Mit den blauen Fensterläden und dem gepflegten Vorgarten liegt es nur wenige Gehminuten vom Strand entfernt. Viele Jahre bewohnte sie es gemeinsam mit ihrem Mann Karl, der vor sieben Jahren verstarb. Sie denkt oft an ihn, doch sie hat gelernt, ihren Alltag allein zu meistern.



Foto: KI-generiert

Vor drei Jahren traf Elisabeth eine Entscheidung, die ihr Leben veränderte. Da ihr das Haus allein zu groß wurde, verkaufte sie es – unter der Bedingung eines lebenslangen Wohnrechts im Erdgeschoss. Die neuen Eigentümer, Wera und Georg aus Hamburg mit ihren Kindern, suchten eine Ferienwohnung an der Ostsee und waren sofort vom Haus begeistert.

Der Verkauf brachte Elisabeth finanzielle Sicherheit und neue Freiheit. Sie gönnte sich kleine Annehmlichkeiten und genoss ihren Alltag mehr. Noch wertvoller aber war der Kontakt zu der jungen Familie, die das Dachgeschoss liebevoll renovierte und es mehrmals im Jahr nutzt. Sie bringen Leben ins Haus, ohne Elisabeths Ruhe zu stören.

Elisabeth fühlt sich trotz ihres Alleinseins nicht einsam. Wera schaut manchmal auf eine Tasse Tee vorbei oder hilft im Garten. Auch Georg packt mit an und kümmert sich um Reparaturen.

An ruhigen Tagen beobachtet sie im Wintergarten die Segelboote und denkt an Karl. „Du hättest sie gemocht“, sagt sie dann leise.

Wenn der Sommer kommt, Rosen blühen und Stimmen durch den Garten klingen, spürt Elisabeth tiefe Zufriedenheit. Ihr Haus an der Ostsee ist kein stiller Ort mehr, sondern ein Zuhause für mehrere Generationen.

Liebe Leser, diese Geschichte ist teilweise wahr. Wir sind eine Familie aus Hamburg und suchen ein Haus in genau dieser Konstellation an der Lübecker Bucht. Wenn Sie eine Familie wie uns suchen, kann diese Geschichte Wirklichkeit werden.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf. (Privat: 040 / 81 97 99 97, [georg.doll@gmx.de](mailto:georg.doll@gmx.de)).

## Kunden sammelten Pfandbons für die Kirchenmusikfreunde

**BAD SCHWARTAU.** Kundinnen und Kunden des Edeka-Marktes am Eutiner Ring in Bad Schwartau spendeten in den vergangenen drei Monaten ihre Pfandbons an den Verein der Kirchenmusikfreunde Schwartau. So kamen 863,24 Euro zusammen.

In der vergangenen Woche überreichte Marktleiter Claus-Uwe Hansen einen Scheck an die Vorstandsmitglieder der Kirchenmusikfreunde Meike Kuhlmann und Kurt Schwabe. Im Namen des Vereins dankten sie den Kundinnen und Kunden für ihre Spendebereitschaft und der Geschäftsführung für die tatkräftige Unterstützung.

Der Verein fördert die Kirchenmusik der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Schwartau. Er ermöglicht die Anschaffung von Notenmaterial, Instru-

menten, bei Aufführungen größerer Werke wird das Engagement von Solisten und Orchestermitgliedern unterstützt. Im vergangenen Jahr wurde das Requiem

von Mozart mit Orchesterbegleitung und Solisten gespielt. Der Verein möchte mit Spenden auch in Zukunft musikalische Höhepunkte ermöglichen.



Edeka-Marktleiter Claus-Uwe Hansen (v.re.) überreichte die Spende, die durch das Sammeln von Pfandbons zusammengekommen war, an Kurt Schwabe und Meike Kuhlmann von den Kirchenmusikfreunden Schwartau. Foto: hfr